



Gespieltes

John Coltrane Quartett
Ballads

Anne Clark
Borderland

Esbjörn Svensson
Solo

Can
Cannibalism



SIGNALTRANSPORT VOM FEINSTEN

Mit Audictive aus Berlin betritt ein neuer Zubehörhersteller die HiFi-Bühne. Zum Einstieg fühlen wir dem Phonokabel „Backbone Silk“ auf den Zahn.

So ganz neu ist der Mann hinter Audictive allerdings nicht, hat er doch schon vor Jahren zum Beispiel das Tonarmkabel für den Scheu Tacco MK II entworfen. Wenn er nicht gerade Kabel baut – all seine Kreationen sind übrigens handgefertigte Einzelstücke und von daher in vielen Details an die Kundenwünsche anpassbar – dann realisiert Sebastian Kreuzler Auftragsentwicklungen für die Audioindustrie. Und die müssen keinesfalls auf Kabel

beschränkt bleiben, wie ein Blick auf die Herstellerwebseite belegt.

Die Basis der Signalkabel von Audictive bilden versilberte Litzenleiter mit einem Querschnitt von 0,6 mm², was für einen Leiter für den Signaltransport auffällig viel ist. In der besonders hochwertigen „Silk“-Version der Leitungen werden zwei dieser Leitungen verdreht eingesetzt, im Falle des Phonokabels laufen jene in separaten Abschirmungen. Für die Isolation zwischen den Leitungen kommt ein Material namens „AudiTex“ zum Einsatz, das über besonders geeignete elektrische Eigenschaften verfügen soll: Es kommt diesbezüglich dem Ideal von Luft besonders nahe, es braucht dafür aber erheblich geringere Abstände zwischen den Leitern, sprich: Es isoliert zudem sehr gut. Im Falle des Phonokabels sind die beiden Abschirmungen nicht an die Steckverbinder angeschlossen, sondern nur mit dem separaten Erdungskabel verbunden.

Am Tonarmende kommt ein feiner Furutech-Stecker mit rhodinierten Kontakten und teils aus Kohlefaser bestehender

Hülse zum Einsatz, auf der anderen Seite zwei Spannzangen-Cinchstecker von KáCsa aus Ungarn. Der Hersteller schließt die Leitungen hier per Schraubverbindung an, weil er die Zahl der Materialübergänge damit minimiert und den Signaltransport damit bis in den Tonarmstecker hinein ausschließlich mit Silber realisieren kann. Hier kommt silberhaltiges Lötzin zum Einsatz. Das in einen zweifarbigem Gewebeschrumpfschlauch untergebrachte Kabel war ursprünglich als Einzelstück für einen Technics-Plattenspieler vom Typ



4/23

» Das Audictive Backbone Silk ist ein Kabel mit Charakter: Wenn es Details zu enthüllen gibt, dann findet es die und serviert sie charmant und betont fein ziseliert.

SL-1000R konzipiert. Es funktionierte dem Vernehmen nach aber so gut, dass es seinen Weg ins Standardprogramm von Audictive fand.

Die ohne Zweifel hochwertig verarbeitete Leitung kostet bei einer Länge von einem Meter 1400 Euro, ohne Aufpreis gibt's das Gleiche auch mit versilberten XLR-Steckern.

Ich bin Freund von leichten Tonarmkabeln, die nicht unnötig an der Tonarmbasis zerren und kein Angriffspunkt für Vibrationen sind. Das Backbone Silk halte ich diesbezüglich für gerade noch für unkritisch, zumal es recht flexibel ist.

Klanglich musste es sich am Reed 1X bewähren, in dem das großartige Transrotor-MC „Figaro“ montiert war. Die Leitung kommt dem Tenor des Abtasters sehr entgegen, es stellt sich ein superfeiner Hochtonbereich ein, der nie überzogen oder gar scharf wirkt. Und wer könnte das besser unter Beweis stellen als John Coltrane, dessen Saxophon auf „Ballads“ mit dem Audictive-Kabel sehr fein und flüssig klingt. Die Standard-SME-Leitung wirkt grauer, körniger. Das neue bei Stockfisch eingespielte Anne Clark-Album offenbart solcherlei auch bei der Stimme der Künstlerin: Sehr geschmeidig und detailliert. Hier zeigt sich zudem, dass der Raum größer, die Stimme fokussierter und ruhiger wirkt. Insgesamt zeigt sich das Audictive als feingeistige Leitung. Es kann zwar auch „Zisch-Bumm“, fühlt sich aber bei herausfordernder Kost klar in seinem Element – ein im besten Sinne audiophiles Kabel.

Holger Barske



Die Kontakte in den Cinchsteckern sind geschraubt, nicht gelötet

Mitspieler

Plattenspieler:
• TechDAS Air Force III / Reed 1x

Tonabnehmer:
• Miyajima Carbon
• Transrotor Figaro

Phonovorstufe:
• Clearaudio Balance Reference

Vorverstärker:
• NEM PRA-5

Aktivweiche:
• JBL 5235

Endstufen:
• Krell KSA-i400
• Yamaha P-2200

Lautsprecher:
• JBL 4355

Gegenspieler

Phonokabel:
• SME Standard



Audictive Backbone Silk Phono

- Preis: ca. 1.400 Euro / 1 m
- Vertrieb: Audictive, Berlin
- Telefon: 0176 - 10144117
- Internet: audictive.de
- Garantie: 2 Jahre



Am Tonarmende kommt ein guter Furutech-Stecker mit rhodinierten Kontakten zum Zuge